

Ergebnisprotokoll zu der

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell im Jahr 2018

am 14. Mai 2018

Im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin, Neuruppiner Straße 32

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:46 Uhr

<b>Anwesenheit</b>	
<b>1. Gemeindevertreter</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Johannes Oblaski</li><li>• Harri Graf</li><li>• Helmut Braun</li><li>• Ulf Gentikow (ab 19:17 Uhr)</li><li>• Reinhard Hein</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Remo Kohlhase</li><li>• Annette Pein</li><li>• Charis Riemer</li><li>• Rüdiger Rogge</li><li>• Gabriela Wäbersky</li></ul>
<b>2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kerstin Dames</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Protokollführer: Benjamin Thoß</li></ul>
<b>3. Ortsvorsteher ohne Stimmrecht</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• ./.</li></ul>	
<b>4. Gäste</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Herr Vogel (Märkische Allgemeine)</li><li>• Herr Ramin</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Herr Dr. Kempker</li><li>• Herr Klemm</li></ul>
<b>Abwesenheit Gemeindevertreter</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Wolf-Peter Kageler</li></ul>	

<b>Tagesordnung</b>	
<b>I. Öffentlicher Teil</b>	
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Feststellung der Tagesordnung
3.	Bericht der Amtsdirektorin
4.	Informationen des Bürgermeisters
5.	Einwohnerfragestunde



6.	15/2018	Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Temnitzquell
7.	16/2018	Hausverwaltung der gemeindeeigenen Objekte in der Gemeinde Temnitzquell
8.	17/2018	Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023
9.	20/2018	Verwaltungsvereinbarung über die Planung, Finanzierung und Errichtung von Radwanderwegen in der Gemeinde Temnitzquell
10.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
11.		Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil		
12.		Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
13.		Bericht der Amtsdirektorin
14.		Informationen des Bürgermeisters
15.	08/2018	Pachtangelegenheit in der Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstücke 252,234 und 291 und in der Flur 9, Flurstück 2/2 (vorliegend vom 26.03.2018)
16.	18/2018	Pachtangelegenheit in der Gemarkung Rägelin, Flur 6, Flurstücke 6 und 22 und in der Flur 9, Flurstück 9 sowie in der Gemarkung Netzeband, Flur 4, Flurstück 55/2
17.	19/2018	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Netzeband, Flur 5, Flurstück 2/7
18.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
19.		Schließung der Sitzung

## Ergebnisse

### I. Öffentlicher Teil

#### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Oblaski begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit neun stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

#### Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

#### 3. Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dames informiert:

- **Beteiligung der Gemeinden zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR)**

Die amtsangehörigen Gemeinden gehören laut dem 2. Entwurf strukturräumlich zum Weiteren Metropolenraum mit der Option funktionsstarke Ortsteile geeigneter Gemeinden als Grundfunktionale Schwerpunkte durch die Regionalplanung festlegen zu lassen. In Betracht kämen aufgrund der vorhandenen Infrastrukturen die Ortsteile Walsleben und Wildberg.

Die Amtsverwaltung hat fristgerecht (04.05.2018) eine Stellungnahme im Sinne der Gemeinde abgegeben.

Themenschwerpunkte der Stellungnahme sind die Wohnsiedlungs-, Eigen- und Außenbereichsentwicklung (Fazit: den Gemeinden sollte mehr Entwicklung zugestanden werden), Freiraumentwicklung und Freiraumverbund (Fazit: Berücksichtigung der Unzerschnittenen Räume aus dem Landschaftsrahmenplanes des LK OPR), Klima und Energie (Fazit: 10-H-Regel als landesplanerische Mindestvorgabe, keine WEA im Wald, Amt Temnitz hat mit den vorhandenen WEA bereits seinen Beitrag zum Klimaschutz geleistet).

- **Rundschreiben der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung (GL) in Potsdam vom 19.04.2018**

Raumordnerische Beurteilung von Windenergieanlagen in der Region Prignitz-Oberhavel

Die OVG Berlin-Brandenburg hat den 2003er Regionalplan PR-OHV – Sachlicher Teilplan Windenergienutzung in mehreren Berufungszulassungsverfahren inzident als unwirksam erklärt. Somit ist eine Bindungswirkung an diesen Plan und die darin enthaltenen Ziele der Raumordnung nach Auffassung der GL nicht mehr anzunehmen. Jedoch steht der GL eine eindeutige Nichtanwendungskompetenz nicht zu, sondern liegt letztlich in der Entscheidungskompetenz jeder Behörde. Im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen von WEA und in der Bauleitplanung wird von der GL nunmehr der 2. Entwurf des Regionalplans PR-OHV vom April 2017 zugrunde gelegt. Bei Planungen für die Windenergienutzung außerhalb von Windeignungsgebieten des 2. Entwurfs vom April 2017 besteht somit ein Widerspruch zu den in Aufstellung befindlichen Zielen der Raumordnung, so dass im besonderen Einzelfall die Durchführung eines Untersagungsverfahrens in Betracht kommt.

• **Lärmaktionsplanung**

Die Gemeinde Temnitzquell ist als lärmbeeinträchtigte Gemeinde (u. a. aufgrund der BAB 24) gemäß § 47 d BImSchG verpflichtet zur Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen bis zum 18.07.2018 einen Lärmaktionsplan aufzustellen bzw. einen bereits bestehenden Lärmaktionsplan zu überprüfen bzw. zu überarbeiten. Die Betroffenheit der Gemeinde ergibt sich aus der durchgeführten Lärmkartierung des LfU, Lärmkarten sind online einsehbar auf der LfU-Internetseite. Die Amtsverwaltung wird in den nächsten Tagen dazu auf der eigenen Internetseite ausführlich informieren und die entsprechenden Links zur Verfügung stellen. Der Öffentlichkeit wird damit Gelegenheit gegeben sich innerhalb einer Frist schriftlich zur Lärmaktionsplanung zu äußern (Öffentlichkeitsbeteiligung ist verpflichtend im Verfahren). Die Gemeinde hat anschließend über mögliche Maßnahmen zur Lärmminimierung zu beschließen. Bei fehlenden Lärmaktionsplänen bzw. fehlender Berichterstattung durch die Gemeinden droht der BRD/Land/Kommune ein Vertragsverletzungsverfahren durch die EU-Kommission.

• **Managementplanung FFH-Gebiet Oberes Temnitztal Ergänzung (Temnitzverlauf von Nord bis Süd komplett)**

Das Land Brandenburg hat diese Planung in Auftrag gegeben. Die Gemeinden und die Öffentlichkeit werden beteiligt, aber ohne Entscheidungskompetenz. Es stehen zwei Termine für Info-Veranstaltungen zur Verfügung:

Do., 24.05.2018 um 18.00 Uhr im DGH Walsleben

Mo., 28.05.2018 um 18.00 Uhr im DGH Wildberg

4. Informationen des Bürgermeisters

Herr Oblaski hat keine Information.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Oblaski übergibt das Wort an Herrn Klemm vom Landesbetrieb Forst Brandenburg, um die Sachdarstellung für den Beschluss im nicht-öffentlichen Teil, Nr. 18/2018 zu erläutern. Herr Klemm informiert über die Möglichkeit, Waldwege durch Fördermittel im Rahmen des Waldbrandschutzes sanieren zu lassen. Die Sanierung der Wege werde zu 100 % gefördert, wenn man Eigentümer oder Pächter dieser Flurstücke sei. Der Landesbetrieb Forst Brandenburg habe bereits schon eigene Wege in seinem Besitz, doch um diese komplett sanieren zu können, sei es zwingend notwendig, noch einzelne Flurstücke von der Gemeinde Temnitzquell, für die Dauer von zwölf Jahren, zu pachten. Mit der Sanierung würden Waldbrandschutzwege geschaffen die für die Bewirtschaftung der Forstwirtschaft erforderlich seien. Herr Klemm zeigt allen Gemeindevertretern die benötigten Flurstücke und erläutert die Vorgehensweise in solch einem Verfahren. Herr Kohlhasse hat spezifisch zu der Entwidmung der Wege Bedenken, da nach der Verpachtung weitere Kosten auf die Gemeinde Temnitzquell zukommen könnten. Herr Klemm antwortet, dass nur öffentliche Wege entwidmet werden müssten. Die betroffenen Wege gehören zwar der Gemeinde Temnitzquell, seien aber nicht als öffentliche Wege deklariert und somit auch nicht gewidmet.

Herr Gentikow nimmt an der Sitzung um 19:17 Uhr teil.

6. 15/2018 Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Temnitzquell

Frau Dames informiert über die Hinzufügung der Seiten 35 und 36, aufgrund der Gehwegerneuerung an der Stege in Rägelin. Die Beschaffung der Stühle in Höhe von 1.200,00 € für das Dorfgemeinschaftshaus in Rägelin sei auf der Seite 55 eingepflegt worden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt die Haushaltssatzung 2018 mit ihren Anlagen in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	10	0	0	0

7. 16/2018 Hausverwaltung der gemeindeeigenen Objekte in der Gemeinde Temnitzquell

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, die Verwaltung der kommunaleigenen Wohnungen der Gemeinde Temnitzquell, befristet für drei Jahre, dem Amt Temnitz ab 01.01.2019 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	10	0	0	0

8. 17/2018 Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, dem Wahlausschuss des Amtsgerichtes die in der Vorschlagsliste (Bestandteil dieser Beratungsvorlage) aufgeführte Person zur Wahl als ehrenamtliche/n Richter/in der ordentlichen Gerichtsbarkeit vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	10	0	0	0

9. 20/2018 Verwaltungsvereinbarung über die Planung, Finanzierung und Errichtung von Radwanderwegen in der Gemeinde Temnitzquell

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, die in der Anlage als Bestandteil des Beschlusses vorliegende Verwaltungsvereinbarung zur Modernisierung von Radwanderwegen in vorliegender Form und stellt die dafür benötigten finanziellen Mittel unwiderruflich in den Haushalt 2019 der Gemeinde Temnitzquell ein.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	9	0	1	0

10. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
<p>Frau Wäbersky erfragt den Sachstand für die Friedhofsgebührensatzung. Frau Dames antwortet, dass diese in Bearbeitung sei und zeitnah fertig gestellt werde. Frau Wäbersky informiert, dass der Weg nach Darsikow sehr häufig von Autos und LKW's genutzt werde und man vielleicht über die Einschränkung der Verkehrsteilnehmer nachdenken sollte. Herr Graf macht den Vorschlag, diesen Weg nach Darsikow mit einer Gewichtsbeschränkung von 7,5 t einzuschränken. Das Amt Temnitz möge diese Möglichkeit bitte überprüfen. Herr Hein erfragt, ob die Straße vom Bauträger nach der Straßensanierung in Rägelin wieder instand gesetzt werden könne. Frau Dames macht darauf aufmerksam, dass diese Straße nicht als Umleitung ausgeschildert sei und somit die Kosten bei der Gemeinde liegen würden.</p> <p>Herr Graf erfragt, wann das Denkmal in Netzeband saniert werde. Da er die Neubepflanzung im Anschluss ausführen möchte. Herr Graf möge dies bitte morgen im Bauamt erfragen, erwidert Frau Dames. Des weiteren ist Herrn Graf aufgefallen, dass es sehr häufig zur Überschreitung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit in Netzeband komme. Es sollten vermehrt Kontrollen durch die Polizei in Netzeband durchgeführt werden oder über die Aufstellung eines Blitzers nachgedacht werden.</p>
11. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:09 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
12. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:10 Uhr.
13. Bericht der Amtsdirektorin	
	Frau Dames macht Ausführungen.
14. Informationen des Bürgermeisters	
	Herr Oblaski hat keine Information.
15. 08/2018	Pachtangelegenheit in der Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstücke 252, 234 und 291 und in der Flur 9, Flurstück 2/2
	Da die Besitzverhältnisse einzelner Flurstücke genau zu prüfen sind, ist der Beschluss bis zur nächsten Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Temnitzquell zurückgestellt.
16. 18/2018	Pachtangelegenheit in der Gemarkung Rägelin, Flur 6, Flurstücke 6 und 22 und in der Flur 9, Flurstück 9 sowie in der Gemarkung Netzeband, Flur 4, Flurstück 55/2
	<p><b>Beschluss:</b>  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, den Pachtantrag für die Flurstücke 6 und 22 der Flur 6 und das Flurstück 9 der Flur 9 in der Gemarkung Rägelin sowie für das Flurstück 55/2 der Flur 4 in der Gemarkung Netzeband über einen Zeitraum von 12 Jahren zuzustimmen. Dieser Pachtvertrag soll sich stillschweigend von Jahr zu Jahr nach den 12 Jahren verlängern.</p>

17.	19/2018	Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Netzeband, Flur 5, Flurstück 2/7
		<p><b>Beschluss:</b>          Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, eine Teilfläche von ca. 1.600 m<sup>2</sup> des Flurstückes 2/7 der Flur 5 in der Gemarkung Netzeband nicht zu veräußern. Der bestehende Pachtvertrag mit einer Fläche von ca. 300 m<sup>2</sup>, in der Gemarkung Netzeband, Flur 5, Flurstück 2/7 soll zum 31.12.2018 gekündigt werden. Darüber hinaus soll ein neuer Pachtvertrag in der Gemarkung Netzeband, Flur 5, Flurstück 2/7, mit einer Breite von 1 m bis 1,5 m bis Höhe der Parkflächen abgeschlossen werden.</p>
18.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
19.	Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 19:46 Uhr.	

Temnitzquell, Ortsteil Katerbow,  
21.06.2018

Walsleben,  
21.06.2018

Johannes Oblaski,  
Vorsitzender der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Temnitzquell

Benjamin Thoß  
Protokollführer/in